



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Dürrenäsch und die Region 01/2025



Die Csárdásfürstin

Operette von Emmerich Kálmán

18. Januar - 9. März 2025
Löwensaal Beinwil am See

THEATER GEMEINSCHAFT
BEINWIL AM SEE

SWISSLOS
Kanton Aargau

www.operette-beinwil.ch



**eris
mann**

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch

Mit Alpsteg Fenster AG
haben Sie den Durchblick!



 Alpsteg Fenster AG

062 888 80 50

info@alpsteg.ch

www.alpsteg.ch

 Gemeinde
Dürrenäsch

Gemeindekanzlei Dürrenäsch

Sedelstrasse 1, 5724 Dürrenäsch

Telefon: 062 767 71 11, Telefax: 062 767 71 15

E-Mail: gemeindekanzlei@duerrenaesch.ch

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung, Abteilungen Gemeinde-
kanzlei/Einwohnerkontrolle/SVA-Zweigstelle
und Regio Steueramt Dürrenäsch

Montag 09.00 – 11.30 14.00 – 17.00

Dienstag 09.00 – 11.30 14.00 – 18.00

Mittwoch ganzer Tag geschlossen

Donnerstag 09.00 – 11.30 14.00 – 17.00

Freitag 09.00 – 11.30 14.00 – 16.00

Die Vereinbarung von Terminen ausserhalb der
Öffnungszeiten ist nach wie vor möglich.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00,
dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). Redaktoren: Thomas Moor (tmo.),
Daniel Hinnen (dah). Reporter: Nina Kegel (nik), Peter Siegrist (psi), Elsbeth
Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats

Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr

Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2024: 23 269

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage


Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Ver-
vielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht
gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die
von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentli-
chung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei
von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

Gedruckt in der Region

 Druck unterstützt Klimaprojekt
Nr.: OAK-ER-11826-03286
www.oak-schweiz.ch/nummer

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr

20. Januar

Altpapier

14. Februar

Gemeindeversammlungen

26. Juni

20. November

Feiertage

Karfreitag: 18. April

Ostermontag: 21. April

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
5. Februar**

Redaktionsschluss

Freitag, 31. Januar, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:



Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.

Die Zeitung
mit Mehrwert

Die besten Jobs
der Region auf einen Blick:

jobs.dorfheftli.ch



Argovia Immobilien

<<persönlich, professionell,
engagiert, zuverlässig>>


- Verkauf und Vermietung ■ Beratung
- Professionelle Vermarktung ■ Verwaltung

Argovia Immobilien GmbH
Löwenplatz 13, 5712 Beinwil am See
www.argovia-immobilien.ch
062 558 55 88



Daniel Amsler

Thomas Amsler



Ihr Partner mit sozialem Engagement

Beinwil am See | 062 558 55 24
www.seetalwerk.ch

Hauswartungen
Räumungen
Endreinigungen
Gartenpflege

und viele weitere Arbeiten



Musikgesellschaft
Seengen
www.mgseengen.ch

Freitag, 17. Januar
Konzert mit Selbstbedienung
ab 19.30 Uhr, Konzert 20.15 Uhr

Jahreskonzerte 2025

In der Mehrzweckhalle Seengen

Samstag, 18. Januar
Konzert mit Bewirtschaftung
ab 18.00 Uhr, Konzert 20.15 Uhr

**Wir sind in Ihrer Nähe.
Gerade, wenn mal etwas schief geht.**

Dzenita Buljina, Versicherungs- und Vorsorgeberaterin
T 062 765 44 75, dzenita.buljina@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde
mobiliar.ch

Hauptstrasse 49
5734 Reinach
T 062 765 44 44
reinach@mobiliar.ch

die Mobiliar

19/07/20

Erteilte Baubewilligungen

- Simon und Melissa Gloor, Tannenrain 2, 5734 Reinach, für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Umgebungsgestaltung auf Parzelle 782 an der Sedelstrasse
- Simon Hochstrasser, Steinmüristrasse 6, 5724 Dürrenäsch, für das Aufstellen eines Hühnerstalls mit Auslauf auf Parzelle 858, Steinmüristrasse 6

Anstellung Aushilfe Steueramt

Da Nils Eichenberger, Stellvertreter der Leiterin Abteilung Steuern, ab 13. Januar 2025 die Rekrutenschule besucht, wurde per 1. Januar 2025 befristet bis 31. August 2025 Doris Bühlmann, Schlossrued, als temporäre Aushilfe in einem Teilpensum angestellt.

Öffnungszeiten Steueramt – temporäre Anpassung

Aufgrund des Personalengpasses werden die Öffnungszeiten der Abteilung Steuern vom 1. Januar bis 31. Mai 2025 eingeschränkt. Die Abteilung Steuern bleibt in dieser Zeit nachmittags jeweils geschlossen und ist somit Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache weiterhin möglich.

Korrigenda und Hinweis Entsorgungskalender 2025

Entgegen dem Vermerk im Entsorgungskalender 2025 werden in der Sammelstelle Lindhübel keine leeren Tabletten-Blister entgegengenommen. Wie dem Entsorgungskalender zu entnehmen ist, hat

es bei der Annahme von Bauschutt eine Änderung gegeben. Die Ablieferung von Kleinmengen ist weiterhin möglich. Eine Ablieferung von grösserer Menge (max. 0.5 m³) ist nur noch einmal im Jahr erlaubt.

Sirenentest 2025

Am Mittwoch, 5. Februar 2025, findet von 13.30 bis 15.00 Uhr der gesamtschweizerische Sirenentest statt. Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Bevölkerung bei Katastrophen und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert wird. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm»; ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Bei dieser jährlichen Kontrolle der Alarmsirenen am 5. Februar 2025 sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Dies wäre aber ausserhalb des Sirenentests der Fall. Hinweise und Verhaltensregeln finden sich auf Seite 680 und 681 im Teletext sowie im Internet unter www.sirenentest.ch.

Wichtige Informationen können Sie auch über ALERTSWISS www.alert.swiss erhalten. In jeder Aargauer Gemeinde sind Notfalltreffpunkte vorhanden, an denen Sie z.B. bei einem länger andauernden Ausfall von Strom und Telefonie, aber auch bei Evakuierungen, Unterstützung erhalten können. Die Lage der Notfalltreffpunkte ist unter www.notfalltreffpunkt.ch ersichtlich.



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Starbuds Comedy
«SHOWTIME!»

Samstag, 11. Januar | 20.00 Uhr



Alpin Drums
Alpenglöhén

Samstag, 18. Januar | 20.00 Uhr



Bänz Friedli
Bänz Friedli räumt auf

Sonntag, 16. Februar | 11.00 Uhr



Marco Rima
«DON'T WORRY BE HAPPY»

Samstag, 1. März | 20.00 Uhr



Saalbaustadt
Paldauer | Stefan Roos

Samstag, 15. März | 20.00 Uhr



Mit freundlicher
Unterstützung von:



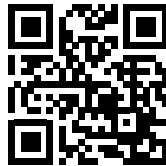
LIEBI + SCHMID AG Frück Schinznach

Verkauf Service Vermietung Reparatur

Haushaltsgeräte

Verkauf und Reparatur von
Geräten aller Marken
inklusive Einbau vor Ort und
Entsorgung des Altgerätes.

24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10



Küchenbau: Ein Ansprechpartner von
Planung bis Ausführung!



Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Winterdienst

Für den reibungslosen Winterdienst wird die Bevölkerung gebeten, Fahrzeuge möglichst auf ihren privaten Vor- und Parkplätzen abzustellen. Bitte achten Sie darauf, dass beim Parkieren der

Autos auf Gemeindestrassen die Schneeräumung nicht beeinträchtigt wird. Für allfällige Schäden an Fahrzeugen übernimmt die Gemeinde keine Haftung.

Immer «einen Schritt» voraus!

FUSSREFLEXZONEN- MASSAGE

Behandlung Fr. 100.–

Verbessern Sie Ihre Schlafqualität, lösen Sie Verspannungen, bekämpfen Sie Kopfschmerzen oder Migräne, Menstruationsbeschwerden, Antriebs- und Kraftlosigkeit.

10ER-ABO FUSSPFLEGE

Jede 10. Behandlung gratis



FUSSPFLEGE PRAXIS SEETAL

WWW.FUSSPFLEGE-SEETAL.CH • 062 775 25 15

Kathrin Gloor
Unterdorfstrasse 3
5703 Seon



IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR:

- Beckenboden
- Muskelaufbau
- Rücken
- Ernährung
- Gleichgewicht
- Mental Coaching

Unser Gesundheitsteam ist jederzeit gerne für Sie da!

★★★★

**Gesundheitscenter
Physio & Training**
MTTZ AG, Sylvia Bugmann
5616 Meisterschwanden
056 667 04 40 • www.mttz.ch

- ☎ 056 667 04 40
- ✉ info@mttz.ch
- 📍 Hauptstrasse 17
5616 Meisterschwanden



www.mttz.ch

WÄMMER WETTE?

Turnerabende Leutwil
17. / 18. Januar 2025
Abendkasse 18.30 Uhr / Vorstellung 20.15 Uhr
Nachmittagsvorstellung am 18. Januar, 13.30 Uhr
Bar, Tombola, Heigotaxi

Vorverkauf ab sofort unter:
www.tv-leutwil.ch

Vereine

Alle Dürrenäscher Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

DTV Dürrenäsch

Mo., 20.15 – 22 Uhr in der Turnhalle Dürrenäsch. Leiterin: Baumberger Vera, 077 432 47 00, und Ott Amanda, 077 445 10 50. Für die Leitung unserer Mädchen Jugi ist der Damenturnverein verantwortlich. Trainingszeiten: Jugi klein: Mi., 18 – 19 Uhr, Jugi gross: Mi., 19 – 20.15 Uhr. Infos: Ruf Chantal, Präsidentin, 079 891 96 87

Frauenturnverein (FTV) Dürrenäsch

Di., 19.00 – 20.15 Uhr. Infos: Bieri Ursula, Präsidentin, 076 319 02 33, bieri.ursula@gmx.ch

Feuerwehr Dürrenäsch–Leutwil

Infos: www.lodur-ag.ch/duerrenaesch-leutwil

Feuerwehrverein Dürrenäsch–Leutwil

Infos: Merz Beat, 079 391 14 72, merz-beat@bluewin.ch, www.handdruckspritze1792.ch

Fit and Fun

Training für Frauen jeden Alters: Do., 20.15 – 21.30 Uhr in der Turnhalle. Infos: Weibel Barbara, 079 272 82 24

Gewerbeverein Seetal

Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Landfrauen Dürrenäsch

Vom High Heel bis zum Gummistiefel: Modern, engagiert, dynamisch und trendig sind wir unterwegs. Wir gestalten aktiv das Dorfleben mit und genies-

sen gemeinsame Anlässe und Ausflüge. Infos: Deubelbeiss Evelyn, 062 777 43 14, praesidentin@lf-duerrenaesch.ch, www.lf-duerrenaesch.ch

Natur- und Vogelschutzverein

Wir schützen und pflegen die vorhandenen Naturschätze (Wiesen, Hecken, Teiche und mehrere hundert Nistkästen) vor unserer Haustüre und organisieren jährlich vier bis sechs Veranstaltungen rund um Ökologie und Naturschutz. Infos: Rachunek Isabelle, Präsidentin, 079 396 74 63, nv-duerrenaesch@bluewin.ch, www.nv-duerrenaesch.ch

Naturfreunde Dürrenäsch

Das Naturfreundehaus Hofmatt ist an drei Sonntagen im Monat von 10 bis 17 Uhr für Gäste geöffnet und wird bewirtet. Bitte Aushang beim Volg Dürrenäsch, Pinwand im Naturfreundhaus oder Website beachten. Das Vereinshaus kann für private Anlässe gemietet werden. Kontakt: Nänäsi Sylvia, 076 381 07 82 oder s.nanasi@sunrise.ch. Kontakt für Neumitglieder: Iten Daniela, 077 526 28 66 oder daniela.iten@gmx.ch, naturfreunde-duerrenaesch.jimdoofree.com

Nöi Löi – Treffpunkt am Korkiplatz

Mit einem kleinen Snack und Getränken das Wochenende einzuläuten. Daten/Anlässe: 31. 1. (Einweihungsparty neuer Raum), 28. 2. (Après Ski), 28. 3. (Curry). Weitere Ideen, was man veranstalten könnte, sind willkommen. Infos: Mafli Claudia, 079 962 35 97, claudia.mafli@bluewin.ch

Männerriege Dürrenäsch

Sport und Geselligkeit für Männer im besten Alter.

Ob Kräftigung, Geschicklichkeit, Ausdauer oder Spiel: Jeder kann an seine Leistungsgrenzen gehen und Spass haben. Wir turnen und spielen jeweils am Mi., 20.15 – 21.45 Uhr, in der Turnhalle Dürrenäsch. Infos: Lüscher Reto, Präsident, 062 777 26 64

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Beratungen nach Voranmeldung: Mo. – Fr., 10.00 – 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde: Mo. – Fr., zu Bürozeiten, 062 771 63 30, übrige Zeit Telefonbeantworter. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Musikgesellschaft Dürrenäsch

Infos: Scherrer Sandra, Präsidentin, 079 540 74 22, sandra.scherrer@outlook.com, www.mgduerrenaesch.ch

Schützengesellschaft Dürrenäsch

Infos: www.sgduerrenaesch.ch

Pfadi Rymenzburg Kulm

Für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 4 und 15 Jahren, die gerne draussen sind und Lust auf spannende Samstagnachmittage haben. Infos: Spycher Zoe, al.kulm@rymenzburg.ch, www.rymenzburg.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Fr., 11.30 Uhr, Restaurant Linde, 5725 Leutwil. Infos: Estermann Susanne, 079 324 83 30. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, kulm@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Haller Heinrich, 062 777 25 18

Seniorenturnen

Männer: Mi., 14.00 – 15.30 Uhr, Turnhalle. Infos: Bertschi Marcel, 062 777 19 09. Frauen: Mi., 15.30 – 16.30 Uhr, Turnhalle. Infos: Lüscher Conny, 062 777 29 01

SKBS OG Hallwil

Der SKBS bietet eine optimale Infrastruktur und interessante Beschäftigungsmöglichkeiten für Sie und Ihren Hund an: Regelmässiges Training in den Sparten Familienhund, Begleithund und Mantrailing. Für ambitionierte Hündler gibt es eine Prüfungsgruppe. Wir freuen uns über Hunde aller Rassen! Infos: vorstand@skbs-hallwil.ch, www.skbs-hallwil.ch



Graf Sanitär GmbH

Feldstrasse 6
5725 Leutwil

062 777 46 46

www.graf-sanitaer.ch

Sanitäre Um- und Neubauten
Werkleitungsbau
Boilerentkalkungen
Enthärtungsanlagen

Unser neustes Projekt ist online:

Wir wünschen **sv-media** viel Erfolg mit der neuen Website und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.

www.sv-media.ch



MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

25 JAHRE

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

ihre
**garten
welt**

Instagram, TikTok, Facebook icons
ihregartenwelt.ch

Kreative Gartenplanung

SCHMERZFREI UND BEWEGLICH

Die sanfte EMMETT-Technique löst Verspannungen, steigert die Beweglichkeit und lindert Ihre Schmerzen. Meine Behandlungen gehen gezielt auf Ihre Beschwerden ein, während in EMMETT-Workshops einfache Griffe vermittelt werden, um das Wohlbefinden zu fördern.

www.therapie-bouquet.ch



Denise Schanz, Boniswil, Tel. 079 264 08 48



FRANZ WIDMER

**DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI**

SEENGEN UND FAHRWANGEN

TELEFON 062 777 66 88

WIDMERDACH.CH



Vereine – Fortsetzung

Verein Waldwerkplatz

Waldspielgruppe Wurzelzwerge Donnerstagmorgen ab 3 Jahren. Waldkinder RehKidz Samstag ab Kindergarten bis 2. Klasse. Infos: www.waldwerkplatz.ch, Info@waldwerkplatz.ch

TV Dürrenäsch

Training. Di. und Fr., 20.15 – 22.00 Uhr. Infos: Steiner Patrick, praesident@stvd.ch, www.stvd.ch

Volleyball Mixed

Training jeweils Fr., 18.30 bis 20.15 Uhr in der Turnhalle. Im Vordergrund steht der Spass am Spiel. Ein bisschen ambitioniert sind wir aber

schon. Kontakt: Berner Daniel, 079 773 39 46, regi_baeni@sunrise.ch

VVD Verkehrs- und Verschönerungsverein

Infos: Belmont Timon, Sonnenweg 4, 077 418 40 53

Wegbegleitung der ref. Kirchgemeinde

Praktische, unentgeltliche Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen. Vermittlungsstelle: Spirgi Beatrice, 5725 Leutwil, 062 777 31 41, beatrice.spirgi@bluewin.ch und Moser Tanja, 062 777 02 19, mosertanja@bluewin.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Chelezedu oder unter www.chelegmeind.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Infos finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**

R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3
5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37
info@r-steiner-oberkulm.ch

Entsorgung

Sammelstelle an der Lindhübelstrasse

Öffnungszeiten: Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr. Die Gebühren für die Sperrgutablieferung sind bar zu bezahlen.

Alteisen (Beschläge)

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Altöle (Fritieröl und Motorenöl getrennt)

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Altpapier (ohne Karton)

Gebündelt an der üblichen Kehrriichtabfuhrroute bis spätestens 12 Uhr bereitstellen. Abfuhrdaten:
14. Februar, 9. Mai, 22. August, 21. November.

Aluminium

(Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen etc.) Alu ist nicht magnetisch. Sammelstelle Lindhübelstrasse

Batterien (ohne Autobatterien)

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Bauschutt (Natursteine, Ziegel, Backsteine)

Nur Kleinmengen / max. 0.5 m³, nicht von gewerblicher Herkunft (kein Plastik). Sammelstelle Lindhübelstrasse

CDs/DVDs (zur Entsorgung)

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Elektro-Grossgeräte (Kühlgeräte, Boiler usw.)

Zurück an Verkaufsstelle

Elektro-Kleingeräte

(Computer, Haushaltgeräte, Handys usw.)

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Entladungslampen (Sondermüll)

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Giftstoffe, Sonderabfälle

(z. B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet an ursprüngliche Verkaufsstellen, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinde (bis 5 kg) abgeben.

Glas

Nach Farben getrennt, ausgespült, kein Fensterglas. Sammelstelle Lindhübelstrasse

Grüngut

Abfuhr jeden zweiten Donnerstag, (bereits ab 7 Uhr):
20. Februar; 6., 20. März; 3., 17. April; 1., 15., 30. Mai; 12., 26. Juni; 10., 24. Juli; 7., 21. August; 4., 18. September; 2., 16., 30. Oktober; 6., 13., 27. November; 11. Dezember. Küchenabfälle dürfen nicht deponiert werden. Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. Die Jahresgebühr (Fr. 100.00 bzw. Fr. 150.00) wird durch eine Jahresvignette, welche an der Front des Containers gut sichtbar angeklebt werden muss, entrichtet. Die Vignetten sind am Schalter der Gemeindekanzlei zu kaufen.

Hauskehricht

Wöchentlich am Donnerstag (nur Säcke mit Gebührenmarken, 35l à Fr. 2.50, 60l à Fr. 3.80 und 110l à Fr. 5.20; max 15 kg). Verkauf von 10er-Bogen durch Volg-Laden und Gemeindekanzlei. Gebührenmarke für die Containerleerung bis 800l à Fr. 42.00, Bezug auf der Gemeindekanzlei. Am Abfuhrtag bis 8.00 Uhr gut sichtbar an die Strasse stellen. Die Zugänglichkeit muss gewährleistet sein.

Karton

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Kleider, Textilien (noch brauchbare Schuhe)

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Konservendosen (Weissblech)

Dosen sind magnetisch. Sammelstelle Lindhübelstrasse

Korkzapfen

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Leuchtstoffröhren, Glühbirnen

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Nespressokapseln

Sammelstelle Lindhübelstrasse

Pneus, Autobatterien

Zurück an Verkaufsstelle

Sperrgut

Ablieferung gegen Gebühr von Fr. 6.– pro Gewichtseinheit von 10 kg (volle Gebühr auch für angefangene Gewichtseinheit). Sammelstelle Lindhübelstrasse

Tierkadaver

Regionale Sammelstelle Unterkulm (Bauamtswerkhof Unterkulm im Juch). Montag von 09.00 bis 11.00 Uhr, Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr, Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr



Isidor Keller bewahrt die umfangreiche Geschichte des Dürrenäscher Auslandschweizer-Homes

Neun Gebäude gehörten in der Zeit zwischen 1956 und 1979 in Dürrenäsch zum Auslandschweizer-Home. Aus einer Seidenfabrik entstanden, diente das Wohlfahrtswerk der Firma J. Bertschy Jgr. AG zahlreichen Auslandschweizern als Unterkunft während ihrer Aufenthalte in ihrem Heimatland. Isidor Keller bewahrt heute tausende Fotos, zahlreiche Filme und viele Gegenstände auf. Mit seinem Wissen ermöglicht er einen Blick durch ein Fenster in eine Zeit, die sicher weniger hektisch und vielleicht etwas unbeschwerter als die derzeitigen Dekaden war.



(pte) – «Ohne Herbert Bertschy-Ringier und seine Gattin Rita hätte es das Home in Dürrenäsch nicht gegeben», spricht Isidor «Isi» Keller über das Gründerpaar. Die Liebe zu den Auslandschweizern, die Heimatliebe, die Gastfreundschaft und der Dienst am Nächsten waren die Leitgedanken bei der Gründung im Jahr 1956. In dieser Zeit wurde das teure Reisen gerne mit einem kostengünstigen Aufenthalt kompensiert. Das Home ermöglichte

dies und bot die Möglichkeit, durch die Mithilfe bei den Arbeiten des Alltags oder auf dem dazugehörenden Bampfhof die Kosten weiter zu senken. Das Fabrikgebäude der ehemaligen, im Jahr 1865 gegründeten Seidenfabrik vis-a-vis der «Villa» wurde aufgestockt und ausgebaut und bot rund 100 Auslandschweizern die Möglichkeit zu einem Aufenthalt im ländlichen Umfeld. Kinder, Familien, Ehepaare, Studenten und Senioren verbrachten in

Dürrenäsch ihre Ferien oder besuchten Kurse und Tagungen. Durch die Reisenden aus der ganzen Welt war das Dorf gut erschlossen, erhielt ein fest stationiertes Postauto, es waren Privatfahrzeuge im Einsatz und Emil Lüscher führte einen Busbetrieb für die Ausflüge der Gäste. Ein Highlight waren jeweils die Bundesfeiern am 1. August, an denen rund 350 Personen teilnahmen. Selbst auf die Dürrenäscher Schule hatte das Home Auswirkungen. Zahlreiche musikalische Unterhaltungsprogramme für die Gäste wurden durch die einheimischen Kinder und Jugendlichen bestritten. «In Dürrenäsch waren relativ viele Leute beim Home fest oder teilweise angestellt», weiss Isi Keller, dessen Mutter dort eine Festanstellung hatte. Er selbst hat durch diese Verbindung viel Zeit dort verbracht. Neun Gebäude umfasste das Home inklusiv des von der Familie Stalder geführten Landwirtschaftsbetriebes auf der Bampf. «Es war ein Dörfli im Dorf», erinnert sich Isi Keller. Finanziert wurde der Betrieb neben der Familie Bertschy durch Stiftungen wie beispielsweise die Pro Juventute oder die Pro Helvetia, durch das Bundesamt für Industrie und die Auslandschweizer Schulen. Neben den Alltagsarbeiten wurde im Home auch gerne gefeiert. Die Garage aus der Anfangszeit wurde später zur «Locanda» ausgebaut und diente als Lokal für zahlreiche Festivitäten. Im Jahr 1975 erlebte die Gästefrequenz nach einigen Jahren des moderaten Rückgangs einen massiven Einbruch. Es bestanden alternative Reiseangebote, die finanzielle Lage der Reisenden hatte sich positiv entwickelt und man wollte auf einer Reise Land und Leute kennenlernen, was im Home nur bedingt möglich war. Nach weiteren vier Jahren, in denen hauptsächlich Pensionierte ihre Zeit in Dürrenäsch verbrachten, wurde das Auslandschweizer-Home geschlossen und ein spannendes Kapitel wurde abgeschlossen. Dass die Dürrenäscher Dorfgeschichte bis heute interessiert, zeigte ein erster Vortrag im Alters- und Pflegeheim in Seon, an dem rund 100 Personen teilgenommen haben. Weitere Anlässe sollen folgen und Isi Keller möchte gerne Kontakt zu an der Dorfgeschichte interessierten Personen knüpfen, um die Dokumente zu erhalten und zugänglich zu machen.

schweizer-Home geschlossen und ein spannendes Kapitel wurde abgeschlossen. Dass die Dürrenäscher Dorfgeschichte bis heute interessiert, zeigte ein erster Vortrag im Alters- und Pflegeheim in Seon, an dem rund 100 Personen teilgenommen haben. Weitere Anlässe sollen folgen und Isi Keller möchte gerne Kontakt zu an der Dorfgeschichte interessierten Personen knüpfen, um die Dokumente zu erhalten und zugänglich zu machen.



Die AEW begrüsst die Gemeinde Dürrenäsch als Stromkundin



Josef Willi (Gemeindeammann Dürrenäsch), David Gautschi (Leiter Geschäftsbereich Netze a. i. der AEW), Thomas Sauder (Vizeammann und Ressortvorsteher Dürrenäsch) und Lukas Möschi (Leiter Regional-Center Lenzburg der AEW) im Gemeindehaus Dürrenäsch.

Ab dem 1. Januar 2025 übernimmt die AEW Energie AG die Stromversorgung der Gemeinde Dürrenäsch. Die Gemeinde entschied sich nach intensiven Diskussionen und sorgfältigen Abwägungen für den Verkauf des Elektrizitätswerks an die AEW. Mit diesem Schritt reagiert Dürrenäsch auf die zunehmenden Herausforderungen in der Strombranche und legt die Versorgung in die Hände einer erfahrenen und regional verankerten Partnerin.

(Eing.) – Die AEW Energie AG (AEW) freut sich, die Bürgerinnen und Bürger sowie Betriebe ab dem 1. Januar 2025 als neue Stromkundinnen und -kunden willkommen zu heissen. An der Gemeindeversammlung vom 28. Juni 2024 befürworteten die Stimmberechtigten den Verkauf des Elektrizitätswerks an die AEW. Damit übernimmt die AEW die Verantwortung für eine zuverlässige und nachhaltige Stromversorgung der Gemeinde.

Die Entscheidung zum Verkauf wurde durch eine Vielzahl von Faktoren beeinflusst. Wie der Gemeinderat in seiner Orientierung betonte, stehen kleinere Energieversorger wie das Elektrizitätswerk Dürrenäsch vor erheblichen Herausforderungen: Verschärfte regulatorische Vorgaben, der steigende Bedarf an Digitalisierung, der Fachkräftemangel und die immer komplexeren Anforderungen an den Stromeinkauf haben den Betrieb zuneh-

mend erschwert. «Der Betrieb eines Stromnetzes gehört nicht zur Kernkompetenz einer Gemeinde. Das notwendige Fachwissen muss eingekauft werden, was langfristig weder wirtschaftlich noch nachhaltig ist», so Vizeammann Thomas Sauder. «Neben den betrieblichen Hürden war auch die finanzielle Situation der Gemeinde ein wesentlicher Entscheidungsfaktor. Mit dem Verkauf des Elektrizitätswerks kann die Gemeinde ihre Schulden abbauen und eine solide finanzielle Basis schaffen. Diese Argumente führten dazu, dass die AEW als etablierte, regional verankerte Energieversorgerin den Zuschlag erhielt», erläutert Thomas Sauder.

«Wir danken der Gemeinde Dürrenäsch für das Vertrauen und freuen uns, sie willkommen zu heissen. Als kantonale Energieversorgerin garantieren wir eine sichere, nachhaltige und effiziente Stromversorgung – heute und in Zukunft», betont David Gautschi, Leiter Geschäftsbereich Netze a. i. der AEW Energie AG. Die Umsetzung der Energiestrategie 2050 stellt auch kleinere Versorger vor grosse Herausforderungen, die nur durch eine stabile und moderne Infrastruktur bewältigt werden können. «Unser Ziel ist es, die Bevölkerung von Dürrenäsch mit einer zuverlässigen Stromver-

sorgung zu unterstützen und gleichzeitig innovative Lösungen zu bieten, die den Ansprüchen der Zukunft gerecht werden», ergänzt Lukas Möschi, Leiter Regional-Center Lenzburg der AEW.

Mit Dürrenäsch wird die AEW Energie AG ab 2025 insgesamt 74 Gemeinden in ihrem Versorgungsgebiet im Kanton Aargau betreuen.

Die AEW Energie AG ist ein selbstständiges Unternehmen des Kantons Aargau. Mit der sicheren und klimafreundlichen Energieversorgung leistet die AEW einen wesentlichen Beitrag zur Standortattraktivität und zur Lebensqualität in der Region. Sie strebt Klimaneutralität bis spätestens 2040 an. Als integrierte Energiedienstleisterin engagiert sich die AEW mit der Produktion von Strom und Wärme/Kälte sowie als führende Netzbetreiberin und Lieferantin für ihre Kunden. Für die Stromproduktion fokussiert die AEW auf Wasserkraft sowie Solar- und Windenergie. Zudem erbringt sie Dienstleistungen in netz- und energienahen Bereichen sowie in der Telekommunikation.

Weitere Informationen und Downloads finden Sie unter www.aew.ch.



LEUSIBAU (T) UND
RENOVIERT

Ihr Kundenmaurer

Ihr Sanitär

Badsanierungen

alles aus einer Hand

SILVAN LEUENBERGER
Einschlagstrasse 7
5727 Oberkulm

Tel. 076 423 08 82
info@leusibau.ch
www.leusibau.ch

- Heizungsarbeiten
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen



NICK ALPIGER
Diplomierter Maurer
Eidgenössischer Kranzschwinger

**SCHWUNG
FÜR DEINE
KARRIERE**

**LERNE MAURER/IN.
WERDE BAUMEISTER/IN.**

Soltermann
BAUUNTERNEHMUNG soltermann-ag.ch

f @ soltermannag



hächler
SEIT 1875

BÄCKEREI KONDITOREI

5707 Seengen | 5722 Gränichen
www.beck-haechler.ch



wirth tankrevisionen
by voegtlin-meyer

Voegtlin-Meyer
...mit Energie unterwegs

FUX TANK ZUG
by voegtlin-meyer

Tanktechnik

- Tankrevisionen
- Tankabbrüche
- Leckwarngeräte
- Mängelbehebung

Kanalservice

- Unterhaltungsspülungen
- Küchenabläufe
- Sickerleitungen
- Vieles mehr

Immer TOP-Preise!

Heizöl - Benzin - Diesel

vmag.ch | 056 460 05 05

Erneute Stabsübergabe beim Regionalen Führungsorgan Lenzburg-Seetal

Der Kanton Aargau wird aktuell in 13 Bevölkerungsschutzregionen aufgeteilt. Bei Katastrophen, Notlagen und schweren Mangellagen in der Region übernimmt das jeweilige RFO im Auftrag der Gemeinden oder des Kantonalen Führungsstabs (KFS) die Koordination der Massnahmen.

(Eing.) – Der Chef der Region Lenzburg–Seetal, Rolf Bohler, welcher dieses Amt als Übergangslösung im vergangenen September von Jürg Link übernommen hatte, gibt sein Amt bereits Ende 2024 wieder weiter. Seine Nachfolge wird Fritz Ganath aus Meisterschwanden antreten. Er ist ehemaliger Feuerwehrkommandant und hat die Fusion der Feuerwehren Fahrwangen, Meisterschwanden und Bettwil zur Feuerwehr Oberes Seetal mitverantwortet. Zudem war er Mitglied beim ehemaligen RFO Seetal, bevor dieses dann mit dem RFO Lenzburg zum RFO Lenzburg–Seetal fusionierte. Er bringt also einen reichen Erfahrungsschatz für die Übernahme dieser Führungsfunktion mit. Differenzen mit Vertretern der Gemeinden haben zu mehreren Abgängen geführt. So haben neben Rolf Bohler weitere Stabsmitglieder ihren Rücktritt auf Ende Jahr eingereicht. Für den neuen Chef RFO ergibt sich daraus eine erste Aufgabe, denn es gilt diverse Funktionen neu zu besetzen und neue Mitglieder für den Stab zu rekrutieren. Bei Interesse darf man sich gerne mit Fritz Ganath (fritz.ganath@rfolenzburgseetal.ch) in Verbindung setzen.



Rolf Bohler (rechts) übergibt sein Amt an Fritz Ganath (links).

Als Zeichen für den Wechsel an der Spitze des Regionalen Führungsorgans reichte Rolf Bohler seinem Nachfolger Fritz Ganath die Notfalllampe weiter, welche er im letzten Sommer von seinem Vorgänger, Jürg Link, erhalten hatte. Diese kann man mit Kurbeln und Muskelkraft, auch bei Stromausfall, zum Leuchten bringen. Selbst das Natel kann damit wieder aufgeladen werden. Symbolisch soll damit auch in jeder Notlage ein Licht da sein und helfen, die anstehenden Probleme zu lösen.

Die EWS Energie AG ist der regionale Dienstleister für Strom, Wasser, TV- und Internet-Signale in der Region aargauSüd und beschäftigt derzeit über 45 kompetente und engagierte Mitarbeitende. Das Unternehmen erbringt über die Grundversorgung der Gemeinden im Einzugsgebiet hinaus massgeschneiderte Lösungen im Bereich der Verrechnung für Entsorgung und andere öffentliche Dienstleistungen.

Für die operative Leitung und Weiterentwicklung der EWS Energie AG suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine unternehmerisch denkende, kommunikative Persönlichkeit als

GESCHÄFTSFÜHRER:IN

80 – 100 %

IHRE VERANTWORTUNG

- Sie übernehmen die organisatorische, finanzielle sowie personelle Leitung der EWS Energie AG.
- In Ihrer Verantwortung liegen die Energiebeschaffung sowie die Preiskalkulation. Sie evaluieren Chancen und Ideen für innovative Projekte und realisieren diese nach Absprache mit dem Verwaltungsrat.
- Gemeinsam mit dem Verwaltungsrat erarbeiten Sie aktiv die strategische Ausrichtung des Unternehmens und setzen diese in Zusammenarbeit mit Ihrem Führungsgremium erfolgreich um.
- Sie nehmen Einsitz als Verwaltungsratsrätin der Firma Wyna Energie AG und vertreten das Unternehmen als Partnerverantwortliche:r bei der Quickline AG.
- Sie repräsentieren die EWS Energie AG nach innen und aussen, pflegen einen aktiven Austausch mit den relevanten Anspruchsgruppen und gewinnen diese für die Anliegen der EWS Energie AG.
- Durch Ihr vorbildliches Verhalten fördern Sie eine menschenorientierte, innovative und vorausschauende Kultur innerhalb der EWS Energie AG.

IHR PROFIL

- Sie verfügen über ausgeprägte Führungserfahrungen sowie eine abgeschlossene Ausbildung als Elektroingenieur:in oder Elektrotechniker:in FH/HF, ergänzt durch eine betriebswirtschaftliche Weiterbildung (CAS/MAS oder vergleichbar).
- Durch Ihre ausgewiesenen Erfahrungen in der betriebswirtschaftlichen Unternehmensführung gewährleisten Sie den reibungslosen Betriebsablauf und eine kontinuierliche Weiterentwicklung der EWS Energie AG.
- Mit Ihrem unternehmerischen Blick steuern Sie die EWS Energie AG zielgerichtet in die Zukunft und sehen das Spannungsfeld zwischen öffentlichem Leistungsanspruch und konkurrenzfähigem, wirtschaftlichem Unternehmen als Herausforderung an.
- Durch Ihre integrierende Persönlichkeit verbinden Sie die verschiedenen Abteilungen und stärken die Zusammenarbeit im Team. Sie kommunizieren stufengerecht, wertschätzend und schaffen ein vertrauensvolles Betriebsklima für Ihre Mitarbeitenden.
- Dank Ihrer aufgeschlossenen Art fällt es Ihnen leicht, sich mit den verschiedensten Anspruchsgruppen in der Region zu vernetzen. Sie sind bereits in der Region aargauSüd verankert oder haben einen persönlichen Bezug zu der Region.

IHRE CHANCE

Es erwartet Sie ein vielfältiges Aufgabengebiet in einem Unternehmen mit Zukunftspotential und einem engagierten Team. Mit Ihrer betriebswirtschaftlichen Kompetenz und Ihrem hohen Engagement leisten Sie einen entscheidenden Beitrag für den zukünftigen Erfolg und die Weiterentwicklung der EWS Energie AG.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Urs Schleuniger und Madeleine Aebi gerne zur Verfügung. Ihre vollständigen Unterlagen senden Sie uns bitte per E-Mail an level@levelconsulting.ch mit Angabe der Medienquelle und Vermerk 15170002.

Wir freuen uns über kompetente und sympathische Verstärkung unseres ärztlichen Teams:



Dr. med. Björn Thewes



Dr. med. Isabel Palma

Herr Dr. Björn Thewes, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin FMH, wird ab Februar 2025 langfristig als Hausarzt in unserer Praxis tätig sein.

Frau Dr. med. Isabel Palma, Fachärztin für Allgemeine Medizin D, unterstützt uns neu als regelmässige Stellvertreterin, vor allem während der Schulferien.

Weiterhin sind für Sie da:



Dr. med. Aisha Ahmed



Dr. med. Michael Läriz



Dr. med. Roland Fischer



Dr. med. Jessica Fischer

Termine nach telefonischer Vereinbarung:

Praxis Brestenberg, Brestenbergstrasse 21, 5707 Seengen
062 767 80 80, praxis.brestenberg@hin.ch, www.praxis-brestenberg.ch



Nichts Besseres zu tun ...?

Das Bild der Polizei am Strassenrand bei einer Verkehrskontrolle kommt nicht immer gut an. Warum macht die Polizei eigentlich solche Kontrollen? Darauf gehen wir ein.



Egal zu welcher Tages- oder Nachtzeit, die Polizei macht mehrfach Verkehrskontrollen. Sei es eine Grosskontrolle auf der Autobahn oder im Dorfzentrum, wir sind überall präsent. Aber was ist jeweils der Grund für eine solche Kontrolle?

Unser Hauptaugenmerk legen wir – vor allem zu dieser Jahreszeit – auf die Kriminaltouristen, welche sich in den Dörfern und Wohnquartieren bewegen. Bei der Anhaltung eines Fahrzeuges wissen wir nie, was und wie viele Personen sich im Fahrzeug befinden. Aus diesem Grund werden die Personalien genaustens überprüft. Sollte sich etwas Verdächtiges herausstellen, wird auch das Fahrzeug genauer unter die Lupe genommen und nach verdächtigen oder verbotenen Gegenständen gesucht. Zudem wird überprüft, ob die fahr-

zeuglenkende Person über eine Fahrberechtigung verfügt und sie sich in einem fahrfähigen Zustand befindet. Sollte sich der Verdacht erhärten, wird mit der angehaltenen Person zum Polizeiposten verschoben, um noch genauere Abklärungen zu tätigen. Natürlich steht auch die Fahrfähigkeit der Fahrzeuglenkenden im Fokus für die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer. Zusätzlich zu den Personen wird die Betriebssicherheit des Fahrzeugs, die Ladungssicherung, das Gesamtgewicht bei Lieferwagen und noch viel mehr kontrolliert.

Fazit: Wir machen die Verkehrskontrollen nicht, um Sie zu schikanieren, sondern um die Sicherheit auf und neben den Strassen stets hoch zu halten.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Thema, dann melden Sie sich bei Ihrem nächsten Polizeiposten.

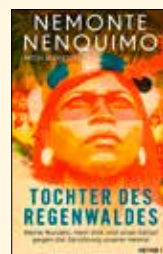
Wir hoffen, Sie hatten eine gemütliche und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten. Einen erfolgreichen und sicheren Start ins 2025 wünscht Ihnen

Ihre Regionalpolizei Aargau Süd und Lenzburg.

Bildquelle: TechLine auf Pixabay

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Tochter des Regenwaldes

Nemonte Nenquimo
Heyne Verlag, 2024

Beschreibung

Eindrucksvoll erzählt die indigene Aktivistin Nemonte Nenquimo ihre Geschichte. Von ihrem Aufwachsen im Amazonas-Regenwald zwischen alten Traditionen und christlichen Missionaren, von den mächtigen Ölkonzernen, die rücksichtslos immer weiter in den Urwald eindringen, und von ihrem Kampf für den Erhalt ihrer Heimat. Es ist die Geschichte einer uralten Kultur in einer atemberaubenden Landschaft und ein eindringlicher Appell gegen die Zerstörung unseres Planeten – denn die indigenen Völker im Regenwald bewahren einen unglaublichen Schatz, den wir alle zum Leben auf dieser Erde brauchen.

Tipp von Monika Egli

«Tochter des Regenwaldes» ist ein fesselndes Buch, das die Leser in die faszinierende Welt des Amazonas-Regenwaldes entführt. Die Autorin schafft es, die Schönheit und die Vielfalt der Natur eindrucksvoll, lebendig und bildhaft darzustellen, während sie gleichzeitig auf die grossen Bedrohungen dieser einzigartigen Natur hinweist. Die Autorin/Hauptfigur ist eine stolze Persönlichkeit, die sich sehr stark mit der Tradition ihrer Vorfahren auseinandersetzt. Sie bringt die Leser dazu, über die Verbindung zwischen Mensch und Natur in unserer Welt nachzudenken.



Der Steg

Petra Johann
Ruetten und Loening GmbH,
2024

Beschreibung

Verhängnisvoller Besuch: Bis vor einer halben Stunde dachte Priska, ihr Leben sei perfekt. Toller Job, toller Ehemann, tolles Haus am Plöner See, Vorfreude auf ein langes Wochenende mit ihrem Halbbruder Moritz und dessen neuer Freundin Anna. Doch jetzt steht Priska auf dem Bootssteg, der zu ihrem Haus gehört, und blickt ins klare Wasser. Auf dem Seegrund liegt ein Mann, er ist tot, und es ist ihre Schuld. Im selben Moment klingeln die Gäste und Priska trifft eine fatale Entscheidung ... Ein tiefgründiger, virtuoso komponierter Psychothriller über eine Frau, die mit allen Mitteln ein Geheimnis zu bewahren sucht.

Tipp von Yvonne Strobel

Eine typisch nordische, ins Detail ausgeschmückte, fesselnde Geschichte einer deutschen Autorin – nur schon daher ein Grund, sie zu lesen. Ein Thriller, der sich dank vieler Nebengeschichten sehr flüssig lesen lässt und dann kurz vor Schluss eine überraschende Wendung nimmt. Für graue, lange Winterabende sehr geeignet.

Heisse Köpfe an kalten Tagen



Hat unser Kind Fieber, wissen wir, es ist krank. Doch was ist Fieber eigentlich? Fieber ist ein Teil unseres natürlichen Abwehrmechanismus. Ein Infekt beginnt häufig mit Schüttelfrost. Dabei versucht der Körper durch Muskelzittern die Körpertemperatur zu erhöhen, um das Immunsystem anzukurbeln. Arme und Beine werden kalt, während sich die Körpermitte aufheizt. Steigt die Temperatur jedoch zu stark an, versucht der Körper durch Schwitzen die Hitze wieder loszuwerden. So gewinnen wir den Eindruck, gleichzeitig zu frieren und zu schwitzen – die Regulation der Körpertemperatur scheint ausser Rand und Band.

Von Fieber, ausgelöst in der Regel durch eine virale oder bakterielle Infektion, spricht man ab einer Körpertemperatur von mehr als 38 °C. Gemessen wird Fieber mit normalen Fieberthermometern im Mund oder im Rektum oder auch unter den Ach-

seln (doch Achtung: hier dauert die Messung etwa sieben Minuten, auch wenn das Thermometer vorher piepst). Mit modernen Messgeräten mit einer Infrarot-Technologie kann Fieber zuverlässig auch auf der Stirne oder im Ohr gemessen werden. Dies ist besonders bei schlafenden Kindern praktisch. Fragen Sie bei Fieber über 38,5 °C in Ihrer *kinderapotheke* nach, ob eine Fiebersenkung sinnvoll ist. Geht es dem Kind trotz Fieber gut oder schläft es ruhig, so kann auf eine Fiebersenkung meistens verzichtet werden. Steigt das Fieber jedoch weiter an oder bleibt über mehr als zwei bis drei Tage bestehen, sollte das Kind abgeklärt werden. Falls es nur noch schlecht ansprechbar oder apathisch ist, Atembeschwerden oder eine gräuliche Hautfarbe hat, praktisch nichts mehr trinkt und nicht mehr Wasserlassen muss, muss unbedingt ein Arzt aufgesucht werden.

Neben den gut wirksamen Hausmittelchen, wie den Essigwickeln, kommen zur Fiebersenkung bei Kindern vor allem die gut verträglichen Medikamente mit Paracetamol oder Ibuprofen zum Einsatz. Die Dosierung der Medikamente richtet sich nach dem Gewicht der kleinen Patienten. Gerne beraten wir Sie in der *kinderapotheke* umfassend zum Thema Fieber, erklären Ihnen gerne den korrekten Einsatz von Medikamenten bei Ihren Kindern und zeigen auf, welche Produkte aus der Natur wirksam unterstützen können.

Barbara Kursawe, Apothekerin
 TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
 Bildnachweis: Vika_Glitter auf Pixabay

Bänderriss / Bänderdehnung am Sprunggelenk

Eine sogenannte Sprunggelenksdistorsion, im normalen Sprachgebrauch häufig als Verstauchung bezeichnet, ist eine der häufigsten Verletzungen überhaupt. Etwa ein Viertel aller Sportverletzungen lassen sich darunter zusammenfassen. Meist knickt der Fuss nach innen um, was eine Verletzung der äusseren drei Sprunggelenksbänder zur Folge haben kann. Das vordere dieser drei Bänder (verbindet das Wadenbein mit dem Sprungbein) reisst zuerst, danach folgt das untere, welches das Wadenbein mit dem Fersenbein verbindet. In seltenen Fällen (ca. 3%) reisst zusätzlich das hintere (sogenannte 3-Band-Verletzung).

Folgen sind teilweise auch höhergradige Schwellungen unter dem Aussenknöchel. Stabilitätsprüfungen sind anfänglich meist aufgrund der Schmerzen nicht möglich, können dann aber nach wenigen Tagen nach Schmerzabnahme gut vom Hausarzt durchgeführt werden.

Initial wird routinemässig eine Röntgenaufnahme durchgeführt, falls der Patient / die Patientin in die Notaufnahme kommt. Dies, um knöcherne Bandausrisse oder einen Bruch des äusseren Sprungbeinfortsatzes (snowboarder's ankle) auszuschliessen. Diese Aufnahmen kann man jedoch auch in den ersten Tagen nachholen.

Die Therapie ist in den allermeisten Fällen konservativ, d.h. nicht operativ. Kompression (je früher, desto besser), Kühlung und Hochlagerung lassen das Sprunggelenk innerhalb weniger Tage abschwellen. Teilbelastung an Gehstücken sowie später das Tra-

gen von Bandagen oder Orthesen dienen dazu, den Bandstrukturen Zeit zu geben, um zu heilen. Physiotherapie kann dazu beitragen, die dem Umknicken entgegenwirkende Muskulatur zu stärken und später die sogenannte Propriozeption (reflexartige Eigenstabilisierung) zu üben.

Sollten jedoch massive Schmerzen, Schwellung, Instabilitätsgefühl länger als etwa 6 bis 7 Tage unvermindert anhalten, empfiehlt sich die Durchführung eines MRT.

Hier können dann höhergradige Verletzungen, so z.B. eine 3-Band-Verletzung, eine Verletzung des Syndesmosenbands oder auch zusätzliche Läsionen von Innenband oder Fusswurzelbändern, knöchernen Verletzungen in diesem Bereich und Knorpelverletzungen erkannt und gegebenenfalls gesondert therapiert werden. Die meisten, aber eben nicht alle, dieser Verletzungen heilen ohne Änderung des konservativen Therapieschemas ab.

Sollte eine Operation notwendig sein, so z.B. meist bei einer kompletten Syndesmoseverletzung oder auch bei der Entwicklung einer chronischen Instabilität, sind die Ergebnisse hier ebenfalls meist gut und für den Patienten / die Patientin zufriedenstellend.

Dr. med. Michael Kettenring

Eine Weihnachtsgeschichte



«Es war einmal ...» So beginnen Märchen oder auch Weihnachtsgeschichten. Diese Geschichte handelt zwar nicht direkt von Weihnachten, passt aber sehr gut in die Adventszeit und ist auch wirklich wahr und so geschehen:

Auf einem Landwirtschaftsbetrieb im Michelsamt waren wieder einmal Golden-Retriever-Welpen zur Welt gekommen. Ein aufgewecktes, lustiges Rudel erwärmte die Herzen aller Besucher. Eine Dame, die an einem vierbeinigen Kameraden interessiert war, hatte sich ganz besonders in einen der kleinen wuscheligen Welpen verliebt. Sie besuchte regelmässig und häufig ihre zukünftige Hündin oder den Rüden. Ich weiss nicht mehr, ob Bube oder Mädchen, ist aber auch nicht von Bedeutung, nennen wir ihn einfach mal «Bailey» (falls Sie den Film kennen?). Wenige Tage vor dem Übergabetermin rief sie aber dann bei der Bauernfamilie an und berichtete traurig, dass sie ihren Hund nicht aufnehmen könne, weil bei ihr eben gerade eine Tumorerkrankung festgestellt wurde und sie nun einige Untersuchungen und Behandlungen über sich ergehen lassen müsse. Die Zeit, um einen Welpen zu begleiten und zu erziehen, fehle ihr leider und ihre gesundheitliche Zukunft sei ungewiss. Sie würde sich später vielleicht dann wieder

melden und wünsche Bailey alles Gute. Schliesslich kam Bailey zu einer Familie, wo die Frau einen Hund für ihren Mann wollte, damit er öfter rausgehe, sich bewege und damit etwas für seine Gesundheit täte. Es vergingen Monate, bis sich die krebserkrankte Frau wieder meldete und gute Nachricht zu verkünden hatte. Sie habe eine gute Prognose erhalten, sehe positiv in die Zukunft und würde sich nun gerne auf eine Warteliste setzen lassen, um den Traum ihres eigenen Hundes doch noch wahr werden zu lassen. Die Bauernfamilie traute ihren Ohren nicht, denn vor wenigen Tagen war Bailey wieder zurückgegeben worden! Die Familie mit dem Bewegungsmuffel meinte, es gehe nicht mit dem Hund, er mache rein und sowieso sei er viel zu wild und unruhig. «Sie glauben es nicht, aber Ihr damals ausgesuchter Hund ist wieder bei uns, Sie dürfen ihn gleich abholen», hörte die Frau als Antwort. Wenn Sie sich die Träne aus den Augen gewischt haben, kommt Ihnen sicher auch eine ähnliche Geschichte in den Sinn, wo wir realisieren, dass die Tiere mehr fühlen, als wir eigentlich denken. Hat sich Bailey absichtlich unangemessen verhalten? Tiere scheinen eben ein ganz besonderes Gespür dafür zu haben, wie es uns geht und dann sind sie auch immer für uns da. So hoffe ich, dass auch Sie, liebe Leserin oder lieber Leser, Ihren guten Freund oder Ihre gute Freundin haben, egal ob vier- oder zweibeinig, und wünsche Ihnen ein gutes neues Jahr.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster,
www.kleintierpraxiskueng.ch
Bildnachweis: Birgit auf Pixabay

Die Welt im Finger – ein komplexes System



Natürliche Systeme sind etwas höchst Lebendiges, Komplexes, die etwas Dynamisches, niemals Abgeschlossenes sind. Sie existieren nie für sich allein, sondern sind vernetzt. Sie sind mit Unter- und Obersystemen zu einem Wirkungsgefüge verflochten, dessen intelligente Organisation das eigentlich Geheimnisvolle ist. Am Beispiel eines menschlichen Fingers erfährt man, wie eine Fülle eng miteinander verschachtelter Systeme wirksam ist. Der Finger ist eines der feinfühligsten Bewegungsorgane. Er führt nicht nur ein Eigenleben, sondern ist auch in der Lage, innerhalb von Millisekunden auf die Bedürfnisse des ganzen Organismus Mensch zu reagieren. Ja, er kann sich bei Verletzung durch Wundheilung selber verarzten und regenerieren. Aufgrund der ineinander vernetzten Einzelsysteme können wir unserem Finger befehlen zu winken, auf etwas zu zeigen oder auf einer Gitarre ein virtuoses Stück zu spielen. Der Finger ist ein hochkomplexes System, das mit unzähligen Elementen wie Muskeln, Sehnen, Knochen, Rezeptoren für Temperatur, Druck, Berührung und Schmerz, Schweiß- und Talgdrüsen, Nerven, Blut- und Lymphgefässen und Zellen rund um die Uhr zusammenarbeitet. Dabei werden einzelne Bewegungsabläufe, Sinneswahrnehmungen und Tausende chemische Reaktionen ermöglicht. Nur der winzigste Teil seiner Tätigkeit ist uns dabei bewusst. Das komplexeste aller Untersysteme des Fingers sind die Zellen. Insgesamt gibt es in einem Finger mehr als eine Milliarde Zellen in über hundert verschiedenen Typen wie Nerven-, Blut-, Muskel-, Drüsenzellen etc. Dabei enthält jede Zelle das komplette genetische Programm eines Menschen in den Chromosomen. Sie sind Steuerzentrale für alles Geschehen mit einer Bibliothek von Tausenden Informationen (Gene). Schon ein simpler Finger ist also bereits ein hochkomplexes System mit vielen Mikrosystemen.

Alle Untersysteme des Fingers sind wie auch der Finger ein Untersystem der Hand, diese des Menschen, dieser einer Familie, diese einer Gesellschaft und diese wieder ein Subsystem der ganzen Biosphäre. Trotz des komplizierten Bauplans verstehen wir mit dem Finger erfolgreich umzugehen: Wenn er zeigt oder winkt, wenn er schreibt oder malt oder wenn er Gitarre spielt.

Im alltäglichen Sprachgebrauch nutzen wir häufig die Adjektive «kompliziert» oder «komplex», um ein Problem oder eine Situation zu beschreiben, welche wir nicht genau verstehen. Doch kompliziert und komplex bedeutet nicht dasselbe.

Technische Probleme sind häufig komplizierte Probleme. Mit entsprechendem Wissen und ausreichender Erfahrung kann man die kompliziertesten Probleme verstehen. Eine charakteristische Eigenschaft von komplizierten Problemen ist, dass Ursache und Wirkung in direktem Zusammenhang stehen, sodass Experten wie ein Uhrmacher bei einer defekten Uhr relativ rasch die genaue Ursache bestimmen und das Problem beheben kann.

Bei komplexen Systemen kommen anstelle einer Ursache mehrere verschiedene Ursachen zusammen, können sich gegenseitig beeinflussen und stehen in Wechselwirkung zueinander. Selbst für Experten ist nicht eindeutig und abschliessend ermittelbar, welche Ursache welche Wirkung erzeugt. So ist beispielsweise das Wetter, trotz aller Forschung und leistungsstarken Supercomputern, nicht abschliessend vorhersehbar. Ändert sich nur eine einzige Anfangsbedingung, so könnte sich auch das gesamte Wetter ändern. Als sogenannter «Schmetterlingseffekt» bezeichnet man eine Kettenreaktion, die sich so weit aufschaukeln kann, dass der anfänglich kleine und harmlose Flügelschlag des Schmetterlings, als Tornado auf der anderen Seite der Welt endet.



Weihermattpark Haus W4, W5, W6 Alle Wohnungen mit Wintergarten und Balkon

- 3.5 Zr. Wohnungen**, 81 m²
ab CHF 505'000.-
- 4.5 Zr. Wohnungen**, 117-123 m²
ab CHF 819'000.-
- 4.5 Zr. Wohnungen**, 152 m²
ab CHF 925'000.-
- 5.5 Zr. Wohnungen**, 159 m²
ab CHF 935'000.-

Beratung und Verkauf
Maya Lanz
www.ml-immobilien.ch
info@ml-immobilien.ch
Tel +41 78 406 79 94

ML IMMOBILIEN



Reinach AG

weihermattpark.ch

Baustart Frühling 2025

Weihermattpark Haus S3

- 1.5 Zr. Studio**, 41 m²
ab CHF 280'000.-
- 2.5 Zr. Wohnungen**, 63 m²
ab CHF 395'000.-
- 3.5 Zr. Wohnungen**, 96 - 109 m²
ab CHF 595'000.-
- 4.5 Zr. Wohnungen**, 110 - 128 m²
ab CHF 750'000.-
- 5.5 Zr. Wohnungen**, 144 m²
ab CHF 880'000.-

Beratung und Verkauf
Daniela Schmid
bfi ag - büro für immobilien
info@bfiag.ch | www.bfiag.ch
Tel 041 210 37 70

bfi
büro
für
immobilien



Ein gutes, lehrreiches neues Jahr wünscht Ihnen die VHS-Wynental

(Eing.) – Wir starten mit einem spannenden Programm ins Jahr 2025. Der Besuch der Tonhalle verspricht ein Highlight für alle Musikbegeisterten zu werden. Weiter beschäftigen wir uns mit der Suche nach unseren Vorfahren. Ein Leckerbissen bietet unser Lese-Dinner nicht nur in kulinarischer Hinsicht. Lassen Sie sich inspirieren.

Tonhalle Zürich – Führung und kleines Konzert

Donnerstag, 30. Januar 2025, 15.30 Uhr. Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten: 145.- (inkl. Carfahrt). Anmeldung bis 13. Januar 2025

Ahnenforschung / Familienstammbaum

Mittwoch, 12. Februar 2025, 19.00 – 20.30 Uhr. Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 30.-



Pascal Weber – Wie weiter nach den Wahlen

Mittwoch, 26. Februar 2025, 19 Uhr. **Achtung neu:** Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 20.-



Dinner mit Lesung – Claudia Dahinden

Samstag, 1. März 2025, 18 Uhr. Restaurant Geisshof Gontenschwil, Kosten: 95.- (inkl. 3-Gang-Menu)

Nahost-Konflikt – Narrative und Lösungsvorschläge

Donnerstag, 6. März 2025, 19.30 Uhr. Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 20.-

Erste Hilfe

Dienstag, 18. März 2025, 19 – 22 Uhr. Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 65.-



Tierisch nah dran – Geschichten und Bilder aus Afrika

Freitag, 21. März 2025, 19.30 Uhr. Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 25.-

Wir suchen dich!

Du bist begeistert von unserem Programm und möchtest dich selbst an der Gestaltung der Kurse beteiligen, dann melde dich bei uns. Unter 062 771 66 77 erhältst du weitere Informationen. Wir freuen uns auf deine Kontaktnahme.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: vhsag.ch/wynental
E-Mail: wynental@vhsag.ch

วันดี
WAN DI
THAI RESTAURANT

Willkommen in unserem neuen Zuhause in Leutwil!

Wir freuen uns, Sie ab dem 1. Februar 2025 in Leutwil zu begrüßen.

Entdecken Sie authentische thailändische Küche, frisch zubereitet, mit hochwertigen Zutaten.

Ein Fest für die Sinne!

Wan Di · Wandfluh 12 · 5725 Leutwil
wan-di@yumest.ch · 056 610 46 68

GUTSCHEINE

Einen Kaffee nach dem Mittagessen Eine fruchtige Erfrischung vor dem Abendessen

ihre **zaun welt**

Ihr Spezialist für Zäune, Tore und Sichtschutz.

ihrezaunwelt.ch

JEDER 4x4 ZÄHLT.

Ob Verbrenner, Hybrid, Plug-in Hybrid oder Electric. Wir haben sie alle mit 4x4-Antrieb und tollen Aktionen. Jetzt Probe fahren.

Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1. Immatriculation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf toyota.ch.

10 JAHRE GARANTIE & ASSISTANCE

Jetzt alle Modelle bei uns in Seengen testen

www.schlossgarage-seengen.ch | Boniswilerstrasse 33, 5707 Seengen

SCHLOSSGARAGE SEENGEN AG



Sylvia Bugmann wehrt eine Kundin in die vielfältigen Fähigkeiten von PelviPower ein. Von einer gestärkten Beckenbodenmuskulatur profitieren auch Männer.

Ein Sessel, der für mehr Lebensqualität sorgen kann

Geht es um Gesundheit, Vitalität und Lebensqualität, spielt die Physiotherapie mit dem medizinischen Trainings- und Therapiezentrum von Sylvia Bugmann in der alten Turnhalle in Meisterschwanden eine der ersten Geigen. Know-how und eine topmoderne Einrichtung sorgen für erfolgreiche Behandlungen und damit auch für eine hohe Kundenzufriedenheit.

(tmo.) – Egal ob bei den breitgefächerten Fachbereichen in der Physiotherapie wie etwa der Neurologie, der Lymphologie, dem Kraftaufbau, dem Gleichgewichtstraining etc.: Sylvia Bugmann und ihr Team legen grossen Wert auf eine individuelle Betreuung. Jeder Patient erhält einen massgeschneiderten Behandlungsplan, der auf seine spezifischen Bedürfnisse abgestimmt ist. Die Prophylaxe und entsprechende Testgeräte gehören zu einer von vielen Trümpfen, die bei Sylvia Bugmann ausgespielt werden können. Und wenn wir bei der Einrichtung sind, fällt auf, dass man sich auch hier absolut auf dem neuesten Stand und damit auf einem hohen Level befindet. Die Konzeptreinheit besticht und bietet beste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Training. Ein Training, welches auf den fünf Hauptgebieten wie Rückenbeschwerden, Kraftaufbau, Ernährung, Gleichgewicht und Be-

ckenboden beruht. Wobei zum Beispiel der Kraftaufbau und die Bildung von Muskelmasse essenziell für den Stoffwechsel sind. Nicht weniger wichtig ist, was aus der Mitte des menschlichen Körpers, dem Beckenboden, kommt. Eine einzigartige Möglichkeit, diesen gezielt und effektiv zu trainieren, bietet die neueste Errungenschaft. Es handelt sich um den PelviPower, der speziell zur Stärkung der Beckenbodenmuskulatur und damit zur Unterstützung der Blasenkontrolle oder der Rückenmuskulatur entwickelt wurde. Für Frauen und für Männer. Dabei ist kein schweisstreibendes Training nötig. In normaler Alltagskleidung kann man es sich auf dem «magischen Sessel» bequem machen, den Rest besorgt PelviPower mit der innovativen Magnetstimulation. Erste Erfolge sind bereits nach 5 bis 10 Anwendungen (2 Anwendungen pro Woche) spürbar. Ausprobieren lohnt sich auf jeden Fall.



BROCKENSTUBE CHROSIHUS BEINWIL AM SEE



Die Brockenstube ist jeweils am 2. Freitag im Monat von 17.30 – 20.00 Uhr,
sowie am letzten Samstag im Monat von 09.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

No guet zom bruuche, wertvoll, alt – mach ede Brocki z'Böju halt

Fr. 10. Januar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 08. August	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 25. Januar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 30. August	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14. Februar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 12. September	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 22. Februar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 27. September	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14. März	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 10. Oktober	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 29. März	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 25. Oktober	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 11. April	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 14. November	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 26. April	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 29. November	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 09. Mai	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 12. Dezember	geschlossen
Sa. 31. Mai	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 13. Dezember	Brocki Chrosihus
Fr. 13. Juni	17.30 – 20.00 Uhr		15.00 – 20.30 Uhr
Sa. 28. Juni	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 13. Dezember	Christchindlimärt
Fr. 11. Juli	17.30 – 20.00 Uhr		15.00 – 20.30 Uhr
Sa. 26. Juli	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 27. Dezember	09.00 – 12.00 Uhr

Warenannahme während den Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung.
062 771 62 26 oder <https://chrosihus.jimdofree.com>